Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Freitag, 27.11.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute gebietsweise leichter Dauerfrost und noch ein paar Flocken. Am Samstag im Tagesverlauf oftmals hervorkommende Sonne.

Wetter- und Warnlage:
Der Einfluss des Tiefs südlich der Alpen auf das Wetter in Süddeutschland schwächt sich ab. Die eingeflossene kalte Meeresluft gelangt unter Hochdruckeinfluss, bodennah hält sich aber weiterhin feuchte Luft.

FROST:
Im Hügelland und Mittelgebirgsraum Dauerfrost, nachts auch in tiefen Lagen leichter Frost bis -3.

GLÄTTE:
Heute tagsüber vereinzelt geringe Glätte durch Schneegriesel. In der Nacht Glätte durch gefrierende Nässe.

WIND:
Am Samstag tagsüber und in der Nacht zum Sonntag in exponierten Lagen von Rhön und Fichtelgebirge starke Windböen bis 60 km/h aus Südost.
Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 28.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: Sehr wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: Örtlich

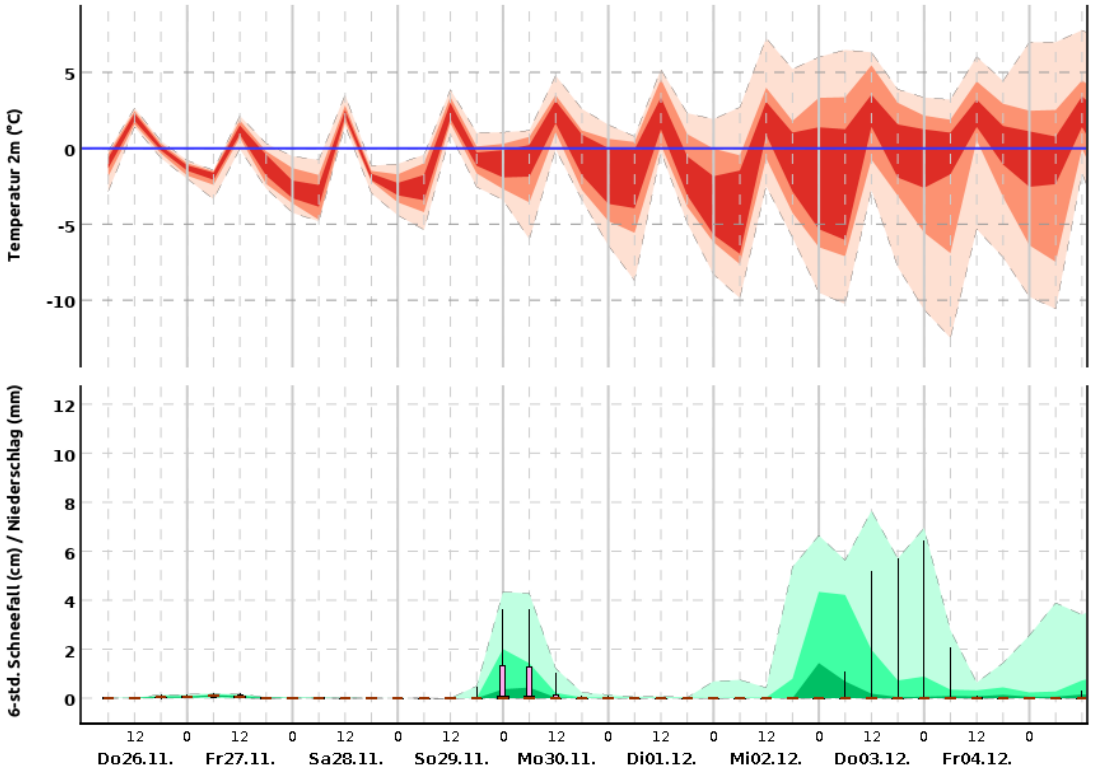
Besonderheiten: Keine

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 29.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: Wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: Örtlich

Besonderheiten: Keine

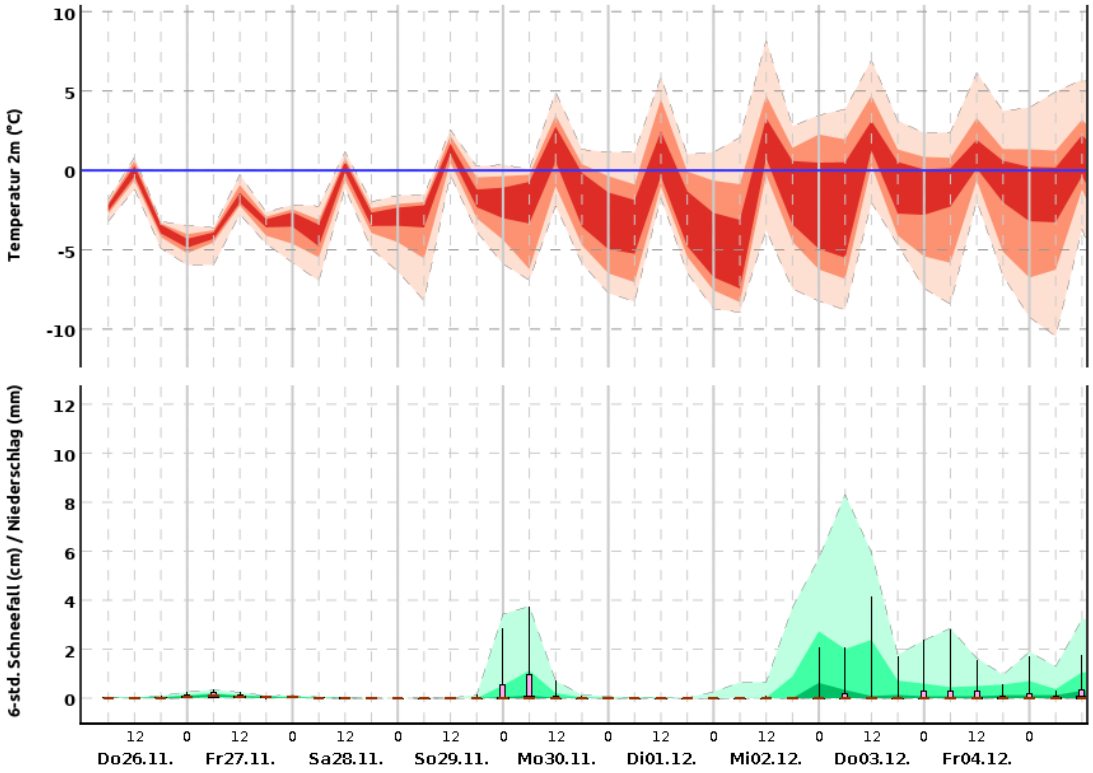
Warnlage Mittelfrist:
Am Sonntag in ungünstigen Niederungen und Senken weiter leichter FROST. Am Nachmittag in Unterfranken, in der Nacht zum Montag in weiten Teilen Frankens gebietsweise gefrierender Regen und entsprechend GLATTEIS!
Am Montag ab dem Vormittag voraussichtlich keine Wettergefahren. In der Nacht zum Dienstag in Niederungen dichter NEBEL, flächendeckend leichter FROST sowie GLÄTTE durch gefrierende Nässe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



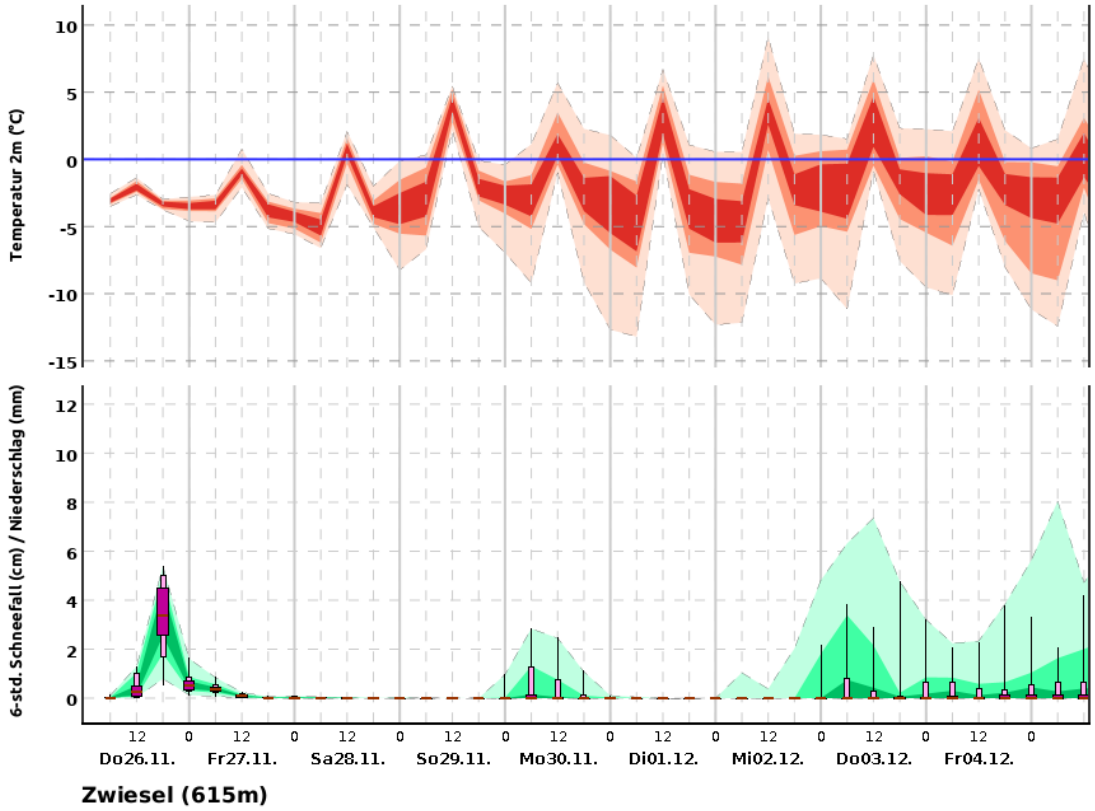
Nürnberg (314m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

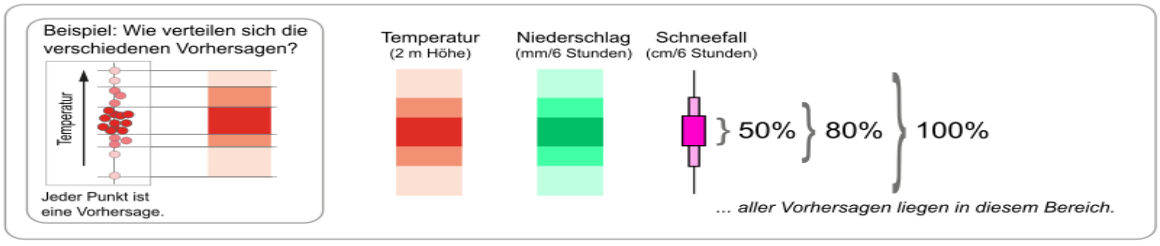


Selb-Spielberg (610m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Jens Kühne, M.Sc. Meteorology